

4 MARIA VON SALISCH
Wer oder was ist ein Peer?

1. KAPITEL: ZUSAMMENHALTEN

8 INKEN KEIM
Töchter Mannheims
Eine Clique mit eigenem Slang

10 EVA BREITENBACH
„Wir wissen alles!“
Beziehungskultur in Mädchenfreundschaften

12 AXEL SCHMIDT
Ausgelacht, abgedisst, eingegliedert
Schaukämpfe in der Gruppe

16 FOTOSTRECKE
Drei Freunde aus Friedenau

18 IMBKE BEHNKEN, INGE MICHEL
Gemeinsam retten, löschen, bergen, schützen
Einblicke in eine Gruppe mit Traditionen

20 MARIA VON SALISCH, MAIK PHILIPP
With a litte help from my friends ...
Freundinnen und Freunde als „Entwicklungshelfer“

24 SWANTJE UND ULF GEBAUER
Alle oder keiner, jeder für jeden
Erfahrungsbericht aus einer besonderen Jugendgruppe

26 KATRIN VALENTIN
„Meine wirklich dicken Freunde“
Peers in organisierten Jugendgruppen

30 NYKE BONIATOWSKY, LUCIE SCHOOSS
Unsere Clique: alle Mädchen aus der Zinnober
Rückblick auf die Schulzeit



2. KAPITEL: AUSGRENZEN

36 STEPHAN LÜKE
Jugendliche? Hier nicht!
Kein Raum für Cliques

38 ANGELA ITTEL, ANJA DIENHARDT
Die Chefin lässt leiden
Intrigen und Dominanzkämpfe unter Freunden

40 AUSKÜNFTE ÜBER AUSGRENZUNG UND OUTING
„Ich wurde komplett 'rausgeschossen!“

42 MARIA VON SALISCH
„Neben der will ich auf keinen Fall sitzen!“
Beliebtheits-Rankings in Klassen

46 STEPHAN LÜKE
„Es hatten ja alle ihre Freunde!“
Wenn Sitzenbleiben Cliques trennt

48 MECHTHILD SCHÄFER
Von Opfern, Tätern und versteckten Mechanismen
Mobbing im Klassenzimmer

3. KAPITEL: ORTE

52 IMBKE BEHNKEN
Als man sich noch vor der Haustür traf
Straßenkindheit um 1900

58 DAVID NOLTE
Leben im Clan
Einblicke in eine Spieler-Szene

62 GESPRÄCH ÜBER FILMREIFE FREUNDINNEN
Auf ewig Prinzessinnen

64 NORA SCHULZE
„Bloß nicht ins Partyhaus!“
Peerbeziehungen im Internat

66 STEPHAN LÜKE
Wenn samstags das Sorgentelefon läutet ...
Besuch bei einem jugendlichen Kummer-Coach

68 FOTOSTRECKE
Skaten und was noch Spaß macht

70 TIM BINDEL
„Für viele von uns ist das einfach wie ein Wohnzimmer“
Aktivitäten in informellen Sportgruppen

74 ANNEGRET SCHMALFELD
„Ich möchte längere Pausen, um mit Freunden zu reden!“
Wünsche zur Gestaltung von Schule

4. KAPITEL: SZENEN

78 SILKE MENY
Zwei Messen pro Woche
Porträt einer Ministrantin

80 SILKE MENY
Die Halle ist voll
Schlaglichter auf ein Funkemariechen

82 FOTOSTRECKE
Jugendliche in Traditionsgruppen

84 KERSTIN WOHNE
Alles ist gut, solange du Fußballkumpel hast
Denkanstoß zu einer Marke der Kinderkultur

86 IMBKE BEHNKEN, INGE MICHEL
Rapper mit Moral
Aufstieg eines Gruppengründers

88 GESPRÄCH MIT EINEM JUGENDSZENEN-SENIOR
Mit einer Sporttasche voller Dosen unterwegs

92 IMBKE BEHNKEN, INGE MICHEL
Schwarz – ausgefallen – kultig
„Wegbeschreibung“ durch eine Szene

94 FOTOSTRECKE
(Ins) Schwarze treffen

94 BIRGIT RICHARD, KLAUS NEUMANN-BRAUN
Szene-Hopping und kreativer Stilmix
Wechselnde Bündnisse für Spaß, Sinn und Selbstdarstellung

5. KAPITEL: PEERS ALS SCHÜLER

100 THOMAS PETZEL
Sich finden, sich binden, Klasse werden
Prozesse der Gruppenbildung

104 BARBARA REICHEL
Den Schulanfang erleichtern
Prosoziales Programm für Peers in der Grundschule

106 HEIKE DE BOER
„Ich war's nicht!“
Vom Peersein im Klassenrat

108 GÜNTHER OPP, JANA TEICHMANN, ANGELA BROSCHE
„In dieser Gruppe kann man reden ...“
Positive Peerkultur in der Schule

110 MAIK PHILIPP
Mit dem Zweiten liest man besser
Förderung schwacher Leser mit Peer-Assisted Learning

112 BEATE WISCHER
Zwischen Autonomie und pädagogischer Vereinnahmung
Denkanstoß zur Peer-Education

6. KAPITEL: SCHÜLER ALS PEERS

115 HEDDA BENNEWITZ, MICHAEL MEIER
Vom Peer-Sein im Unterricht
Beobachtungen zu Schüleraktivitäten im Klassenzimmer

118 RIMMA KANEVSKI
Beziehungsmarkt Schulklasse
Pool für Kumpels und Freundinnen

120 MAIK PHILIPP
Mehr als Daddeln, Simsen und Chatten
Durch Peers medienkompetenter werden

122 GEORG BREIDENSTEIN
Von Cliques, Freunden und Außenseitern
Soziale Beziehungen in Schulklassen

126 MAREN ZSCHACH, CHRISTIANE ZITZKE
Der Schule entkommt man nicht
Leistung und Bildung als Themen unter Peers

129 **Impressum/Verzeichnis der Autorinnen und Autoren**

